

Kolloquium zur Neueren und Nordamerikanischen Geschichte



Zeit: Mittwoch, 18 Uhr c.t.

Ort: Digitaler Seminarraum (BigBlueButton*)

<https://e-lehre.org/b/car-4hr-wdq>



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

Programm für das Wintersemester 2020/2021

- 11.11.20 Carola Dietze (Jena):
Das Werk Alf Lüdtkes als Geschichtsphilosophie für demokratische Gesellschaften im globalen Zeitalter
- 18.11.20 Franziska Schedewie (Jena) [Heisenbergprojekt]:
Perestrojka als Mehrebenenprozess
- 27.11.20! Ugur Özcan (Jena) [Workshop]:
Travelogues of the Orient in the Nineteenth and early Twentieth Centuries
- 02.12.20 Lisa Gersdorf (Jena) [Masterarbeit]:
Zwischen Psychologisierung und Psychiatrie. Jürgen Diederichs' Krankheit in der Deutung von Eugen Diederichs vor dem Hintergrund der Jugend- und Lebensreformbewegung
- 09.12.20 Marcel Witzenhausen (Jena) [Dissertation]:
Die politischen Einstellungen und Aktivitäten der Jenaer Studierenden während der Weimarer Republik
- 16.12.20 Lukas Görgens (Jena) [Dissertation]:
Die Zurückweisung eines Emigrierten.
Emil Julius Gumbel und die Universität Heidelberg nach 1945
- 13.01.21 Katharina Lenkski (Jena) [Forschungsprojekt]:
"Asozialität" in historischer Perspektive. Überlegungen zur Erforschung eines Stereotyps.
- 20.01.21 Veronika Rudingsdorfer (Jena) [Masterarbeit]:
Jo Mihály und die "Bruderschaft der Vagabunden" (1927 bis 1933) – Poesie und Politik der Landstraße.**
- 27.01.21 Kolja Lichy / Konstantin Rometsch (Gießen/Köln):
Angst und Attentat.
Über den Umgang mit politischer Kontingenz in historischen Gesellschaften
- 03.02.21 Hannah Irmela Diedrichs (Jena) [Dissertation]:
Mediale Selbstdarstellung der Reichsarbeitsgemeinschaft der Kinderfreunde**
- 10.02.21 Monika Urbich (Jena) [Masterarbeit]:
Überlegungen zur weiblichen epistolaren Praxis der 'Autorschaft des eigenen Lebens' zu Anfang des 20. Jahrhunderts am Beispiel von Lulu von Strauß und Torney **

*Bei BigBlueButton handelt es sich um ein Open Source Videokonferenzprogramm, welches ohne Installation funktioniert. Geben Sie bitte den Link in Ihrem Browser, vorzugsweise Firefox oder Chrome, ein und Sie befinden sich sogleich auf dem Server. Sie werden lediglich noch gebeten, Ihr Mikrofon und Ihre Kamera freizugeben, was zur besseren Kommunikation ratsam ist.

** Zusammen mit dem Lehrstuhl für Geschlechtergeschichte